



# Die Gold-Rakete

## Wenn es das Fiat-Geldsystem zerlegt

Von Walter K. Eichelburg

Datum: 2023-04-19,

*Dieser Artikel beleuchtet den Zusammenbruch der Fiat-Währungen gegen Gold.*

### Wenn der Goldpreis ausbricht, Originalversion 19.4.

In diesem Artikel habe ich es 2018 beschrieben: „[Gold, die Jahrtausendchance](#)“:

*Gold 600'000/oz:*

*Das stammt auch von den „kaiserlichen Quellen“. Als Währung kann man ruhig USD, Euro, Franken oder Pfund einsetzen. In dieser Region dürfte der Goldpreis nach dem Crash „stehen bleiben“.*

*Möglicherweise ist das schon festgelegt, oder es ist eine Schätzung. Ist auch egal.*

*Der Silberpreis dürfte noch viel stärker steigen als der Goldpreis, da Silber gegenüber Gold derzeit total unterbewertet ist. Ich schätze, dass Silber auf 1/10 des Goldpreises steigen wird.*

Neueste Erkenntnisse sagen, dass der Goldpreis zusammen mit dem Silberpreis VOR dem Untergang von Dollar & co ausbricht und zwar wie eine Rakete. Passieren wird das noch im Laufe des Jahre 2023, möglicherweise erst im 4. Quartal. Derzeit ist noch kein Dollar-Zusammenbruch zu erwarten.

### Preisdrückungen:

Es wird immer schwieriger, den Goldpreis unten zu halten. Oft drückt man mehrmals pro Tag drauf. Das Ziel ist vermutlich, den Goldpreis bei ungefähr \$2000/oz zu halten. Aus einem Briefing stammt die Angabe, dass der Goldpreis bis zum Systemende auf unter \$3000/oz gehalten werden soll. Da ist noch eine Menge Platz für Rückzugsgefechte. Kritisch für das System wird es erst bei höheren Werten.

## Hyperinflation

Sobald der Goldpreis richtig ausbricht, gehen die Währungen in eine schnelle Hyperinflation über. Das kann innerhalb von Tagen passieren. Wichtige Güter wie Lebensmittel werden dann nur mehr für Gold oder Silber angeboten. Das gilt dann bald auch für wichtige Dienstleistungen.

Gold und Silber remonetisieren sich so automatisch. Jeder will Gold und Silber haben. Wie im Artikel eingangs erwähnt, werden die Preise für Gold und Silber ins praktisch Unermessliche steigen. Wertpapiere und Immobilien werden dann in Gold kaum mehr etwas wert sein.

Silberrakete hat es vor einigen Tagen so beschrieben:

Das Kursziel von 600.000 \$ für GOLD im Crash ist sicher realistisch. Meine persönliche Schätzung liegt irgendwo zwischen einer halben und 5 Millionen (Dollar, Euro, Schweizer Franken - ist ja egal) je Unze. Soviel wird auch ein Unternehmer, Vertreter oder Arzt bereit sein zu zahlen, wenn er im letzten Moment noch erkennt, daß das die einzige und letzte Rettung für sein in vielen Jahren erarbeitetes Vermögen ist (falls er es in Cash und nicht in Immobilien hat). Das wären dann etwa 20 bis 100 Millionen für einen Kilo-Barren. Soviel würde sicher auch mancher größere Unternehmer ausgeben, wenn er die Lage versteht. Wer zu spät kommt oder nicht genug zahlen will, wird sein Papiergeld-Scheinvermögen ganz schnell verlieren, vermutlich in Stunden. Auch halte ich es für möglich, daß ein 400-Unzen-Barren (das sind etwa 12,5 kg) für 1 Mrd. gehandelt werden wird. Das ist doch ein guter Preis für Zentralbanken! Für etwa diesen Preis bekam man vor einem halben Jahr (theoretisch) noch einen ganzen Kubikmeter, das sind über 19 Tonnen!

Über den SILBER-Preis kann man nur raten: Auch wenn im Crash erst GOLD steigt, dürfte SILBER ganz schnell aufholen. Dann halte ich ein GOLD-SILBER-Verhältnis von 1:15 für realistisch, aber aufgrund der praktisch verfügbaren Mengen dürfte SILBER noch viel stärker steigen. Kurzzeitig ist sicher ein weit höherer SILBER- als GOLD-Preis möglich. Dann ist aber das Papiergeld verglüht und es zählt nur noch das Verhältnis von GOLD und SILBER zueinander. Wird man uns dieses Schauspiel mit Zahlen zeigen, den größten Short-Squeeze aller Zeiten, oder schon vorher die Systeme abschalten? Und das Verhältnis beider Edelmetalle zueinander dürfte sich erst dann wieder zu Gunsten von GOLD verschieben, wenn die SILBER-Bugs bereit sind, ihr Vermögen schrittweise von SILBER in GOLD zu tauschen



Disclaimer:

Wir möchten feststellen, dass wir keine Finanzberater sind. Dieser Artikel ist daher als völlig unverbindliche Information anzusehen und keinerlei Anlage- oder sonstige Finanzierungsempfehlung – wie ein Zeitungsartikel. Wir verkaufen auch keine Finanzanlagen oder Kredite. Jegliche Haftung irgendwelcher Art für den Inhalt oder daraus abgeleiteter Aktionen der Leser wird ausdrücklich und vollständig ausgeschlossen. Das gilt auch für alle Links in diesem Artikel, für deren Inhalt ebenfalls jegliche Haftung ausgeschlossen wird. Bitte wenden Sie sich für rechtlich verbindliche Empfehlungen an einen lizenzierten Finanzberater oder eine Bank.

© 2023 by Walter K. Eichelburg, Reproduktion/Publikation nur mit Zustimmung des Autors.

Zitate aus diesem Artikel nur mit Angabe des Autors und der Quelle: .

HTML-Links auf diesen Artikel benötigen keine Zustimmung.

Zum Autor:

*Dipl. Ing. Walter K. Eichelburg ist über seine Hartgeld GmbH Betreiber der Finanz- und Goldwebsite [www.hartgeld.com](http://www.hartgeld.com) in Wien. Er beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit Investment- und Geldfragen. Er ist Autor zahlreicher Artikel auf dem Finanz- und IT-Sektor. Er kann unter [walter.eichelburg@hartgeld.com](mailto:walter.eichelburg@hartgeld.com) erreicht werden.*

Rechtlicher Hinweis:

Auf Anraten seines Rechtsanwalts sieht sich Hr. Eichelburg genötigt, nachfolgenden Disclaimer zu veröffentlichen:

Ich erhalte meine Informationen auch von den "verborgenen Eliten" (*wer das ist, ist in meinen anderen Artikeln zu finden*). Der Artikel stellt weder meine politische Meinung noch eine Aufforderung zur Begehung von Straftaten dar. Die Texte sind also reine Fiktion und frei erfunden. Diese Fiktion soll aber eine moralische Warnung und eine Anleitung für die "Sehenden" sein.